Barockensemble „Collegium Frisia Vocalis“

Von Sabine Polster

16. März 2023, 14:00

Unterbilk. Nach dem großen Erfolg ihres Konzertes im vergangenen Oktober kommt das Barockensemble „Collegium Frisia Vocalis“ in der Karwoche wieder nach Düsseldorf und bringt sein aktuelles Bach-Konzertprogramm mit. Am Mittwoch, 5. April, ist das Ensemble um 19.30 Uhr in der Kirche St. Martin, Neusser Straße 88, zu Gast.

„Stabat Mater“ von Pergolesi steht im Mittelpunkt des Programms

Im Zentrum dieses Programms steht das berühmte „Stabat Mater“ von Pergolesi, dass sich noch zu Lebzeiten Johann Sebastian Bachs so großer Beliebtheit erfreute, dass dieser eine Bearbeitung als Psalmkantate „Tilge, Höchster, meine Sünden“ BWV 1083 anfertigte, die bis heute sehr selten aufgeführt wird. Eröffnet wird das Konzert mit der Bass-Solokantate „Ich will den Kreuzstab gerne tragen“ gesungen von Keno Brandt und beschlossen von der beliebten Bach-Motette „Jesu meine Freude“, in solistischer Besetzung.

Historische Instrumente der Bach-Zeit

Das „Collegium Frisia Vocalis“ wurde von Keno Brandt aus Mitgliedern seiner Heimatkantorei in Wilhelmshaven und Kommilitonen aus dem Studium in Düsseldorf gegründet und fühlt sich der lebhaften, zugleich historisch informierten Interpretation barocker Werke verpflichtet. Das Streichensemble wird auf historischen Instrumenten der Bach-Zeit musizieren.